

Bericht über das 7. Projekttreffen des Erasmus+ Projekts: MathGAMES

Freitag, 20.10.2017 bis Sonntag, 22.10.2017 in Sofia, Bulgaria



The following persons took part in the meeting:

- Germany Volkshochschule (Co-ordinator): Roland Schneidt, Heinrich Hausknecht
- Germany Agentur Kultur: Dr. Jürgen Halberstadt
- Bulgaria: Nikoleva Radost, Galina Dimova
- Cyprus: Gregory Makrides
- Greece: Thodoris Zevgetis
- France: Catalina Voican, Robert Adam
- Italy: Domelita Di Maggio, Laura Timpano
- Romania: Georgeta Adam
- Spain: Cristina Llorens Berenguer, Jose Antonio Gutierrez, Jaume Llopis Carbonell

TOP 1: Begrüßung

Das Arbeitstreffen des „7th Meeting“ fand am Cultural Center G8 in Sofia statt und begann am Samstag, 25.10.2017 um 10:00 Uhr. Am Abend vorher trafen sich die Projektteilnehmer zu einem informellen Abendessen mit Gedankenaustausch in einem traditionellen Restaurant.

Als verantwortliche Organisatoren dieses Projekttreffens in Sofia begrüßte das bulgarische Team die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und wünschte allen einen schönen Aufenthalt in Sofia. Anschließend gaben sie einen kurzen Überblick über den organisatorischen Ablauf des Projekttreffens.

Roland Schneidt, der Co-ordinator des Projekts, begrüßte ebenfalls ganz herzlich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und bedankte sich beim bulgarischen Team für die ausgezeichnete Vorbereitung des Meeting und die gute Organisation vor Ort. Er bedankte sich bei allen Projektpartnern für die vollständige Teilnahme am Treffen und für die geleistete Arbeit und die zeitgerecht ausgeführten Arbeiten.

Fast alle Projektpartner haben mittlerweile die Bücher zum Output O2 gedruckt. Beim italienischen Projektpartner fand im Sommer ein Schulleiterwechsel an der Schule statt, so dass sich hier alle Arbeiten, deren Bearbeitung finanzielle Mittel erfordern, etwas verzögern. Momentan laufen die organisatorischen Restarbeiten zum Druck. Dieser wird in Kürze ausgeführt. Roland Schneidt gab einen Überblick über die Tagesordnung und ergänzte diese durch Vorschläge der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

TOP 2: Bericht des Koordinators Roland Schneidt

Roland Schneidt gab einen Überblick über den bisherigen Verlauf des Projektes und die bis jetzt erstellten Produkte sowie einen Ausblick zum weiteren Verlauf. Das Projektende ist Ende August 2018. Die Workflow und die Zeitschiene zum Projektverlauf wurden eingehend besprochen. Termine wurden mit allen Teilnehmern abgesprochen und einstimmig beschlossen (siehe Anlage).

Er gab einen Bericht über die Organisation und den Ablauf der Dissemination-Konferenz vom 15.09.2017 im Gebäude des Volkshochschulverbandes in München. Hier verwies er auch auf die Schwierigkeit in Bayern/Deutschland bei der Findung von Personen mit gravierenden Defiziten im mathematischen Basiswissen. Aufgrund der sehr hohen Zahl an Migranten in diesem Land, liegt der Fokus eindeutig bei der Vermittlung und dem Erlernen der deutschen Sprache; Deutschkurse sind momentan sehr gefragt.

Roland Schneidt erinnerte nochmals an den Zeitraum (bis Ende 2017) zur Durchführung der Dissemination Konferenzen. Nach Durchführung dieser Konferenz im jeweiligen Land ist ein Bericht an den Co-ordinator zu schicken.

Anschließend gab er einen organisatorischen und inhaltlichen Überblick über das letzte Projekttreffen am 18.05.2018 im Gebäude des Bayerischen Volkshochschulverbandes in München. Aufbau, Organisation und Aufgabe der Volkshochschulen in Bayern/Deutschland wurden von ihm erklärt. Da in München die Hotels sehr gefragt sind, bat er die Projektteilnehmer um frühzeitige Buchung der Unterkünfte zu diesem letzten Meeting.

Roland Schneidt gab umfangreiche Hinweise zum Erstellen des Output O4 und was jeder Projektteilnehmer dazu zu erarbeiten hat.

Schneidt berichtete dann über die redaktionellen Schwierigkeiten bei der Erstellung der Endversion zum Lehrerhandbuch, da die Projektteilnehmer ihre Vorlagen in teilweise schlechter Qualität und unterschiedlicher Form abgeliefert hatten. Hier hat der Koordinator sehr viel Zeit und Mühen investiert, um eine möglichst fehlerfreie Ausgabe zu erstellen. Dies ist ihm auch bestens gelungen.

Roland Schneidt informierte dann über die Möglichkeiten der Lizenzvergabe bei den Materialien zu diesem Projekt. Es wurde darüber beraten, ob die Math-Games Materialien mit dem sehr niedrigen Lizenzstandard „Non-commercial“ versehen werden sollen.

Zum Schluss stellte er die Neuerungen und den digitalen Evaluationsbogen in der Website der Homepage dar.

TOP 3: Berichte der Projektteilnehmer

Jeder Projektteilnehmer gab einen kurzen Bericht über die Tätigkeiten seit dem letzten Projekttreffen und über besondere Schwierigkeiten beim Druck des Lehrerhandbuches. Außerdem wurde ein Bericht über die Durchführung (Organisation, Inhalt, Evaluation) der Dissemination Konferenz – soweit diese schon durchgeführt ist – abgegeben. Bei der überwiegenden Mehrzahl der Teilnehmer wird die Dissemination Konferenz erst noch durchgeführt. Die Termine dafür sind bei allen bereits festgelegt.

Der Koordinator stellte fest, dass alle ihre Hausaufgaben zur vollsten Zufriedenheit erledigt haben.

TOP 4: Math-Games Teacher Training Course (Output O3) und Projekttreffen M 8 in Zypern

Die Entwicklung eines Trainingskurses für Lehrkräfte wurde eingehend besprochen.

Insbesondere wurden das Prozedere der Teilnahmebedingungen von Personen, mögliche Inhalte und der Ablauf einer Kurswoche wurde ausführlich diskutiert; ein Programm für diese Woche wurde gemeinsam festgelegt (siehe Anlage). Der zeitliche Ablauf von Projektmeeting, Pilotkurs zur Lehrerfortbildung und Dissemination Konferenz des Projektpartners Zypern in dieser Woche wurde eingehend besprochen.

Am Ende der Kurswoche soll in einem Seminar eine Struktur des Kurses für eine Lehrerfortbildung festgelegt werden.

TOP 5: Dissemination Conferences

Roland Schneidt erstellte umfangreiche Hilfen für die Vorbereitung und Durchführung der vorgeschriebenen Verbreitungs-Konferenzen. Diese wurden eingehend besprochen und sind eine große Hilfe für die einzelnen Projektpartner (siehe Anlage).

TOP 6: Arbeit am Output O4

Alle Projektteilnehmer erhalten rechtzeitig einen Entwurf für den Report und Hilfen für die Evaluation ihrer Arbeit zum Output O4

TOP 7: Finanzen

Da die restlichen 20 % der Fördergelder für das Projekt erst nach Abschluss und Prüfung der Gesamtergebnisse des Projekts ausbezahlt wird, werden ab sofort die Gelder für den „Intellectual Output“ erst nach Eingang der Restmittel ausbezahlt. Die Projektpartner senden wie bisher ihre Abrechnungen und Quarter-Reports an den Koordinator. Jeder Projektteilnehmer erhält dann eine Benachrichtigung, welche Summe nach Abschluss des Projekts an ihn noch ausbezahlt wird.

TOP 8: Kulturangebot

Das bulgarische Team organisierte für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Stadtführung am 22.10.2017 in Sofia.

Das 7. Projekttreffen wurde evaluiert und mit guten bis sehr guten Bewertungen versehen; lediglich das Catering wurde von einigen Teilnehmern bemängelt (siehe Anlage). Dieses Projekttreffen war wiederum für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr informativ und gewinnbringend. Es wurde sehr zielstrebig und konstruktiv gearbeitet. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mit der Projektleitung durch den Koordinator Roland Schneidt und dessen kompetenter allgegenwärtiger Hilfestellung äußerst zufrieden.

Gez. Heinrich Hausknecht

Evaluator

Bad Kötzing, 26.10.2017



Evaluation Sheet

Seventh MEETING of the Erasmus+ project: **MathGAMES**

Friday, 20.10.2017 - Sunday, 22.10.2017 in Sofia, Bulgaria

For a continuous optimization of our project, we are very interested in your honest opinion. Therefore we ask you to give us your reviews.

1. Preparation and implementation (please tick)	very good	good	medium	bad	If you tick medium or a bad , please explain this to us
How satisfied were you with preparations (letter of invitation, time specifications and confirmation letter)?	70%	30%			
How do you rate the conference (room, catering)?	20%	50%	30%		Room perfect, place perfect, catering can improve
Do you keep the amount of time for the individual program points for adequate?	80%	20%			

2. Substantive review (please tick)	very good	good	medium	bad	If you tick medium or a bad , please explain this to us
How do you evaluate the comprehensibility of the information about the progress of the project?	80%	20%			
How do you evaluate the comprehensibility of the information about output O3?	70%	30%			
How do you evaluate the hints for carrying out the Dissemination Conference?	80%	20%			
Are the work orders for your work clearly and understandably formulated?	90%	10%			
Was enough time for exchange of ideas?	70%	30%			
How do you evaluate the work atmosphere?	70%	30%			

In general, I would like to say the following:

The work is perfect and clean, may be we need involve like a social European group.
 Thanks for all.
 Everything has been "great as always".
 Thank you for the perfect organisation

Many thanks!